Antrag

der Fraktion der FDP

Konsequenzen aus den Ergebnissen des bundesweiten Kinder- und Jugendgesundheitssurveys für Schleswig-Holstein

Zu Drs.: 16/517

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, in Ergänzung zu dem am 25. Januar 2006 beschlossenen Antrag, Drs.: 16/517 (Kindergesundheitsbericht), zu berichten, ob – und wenn ja – welche Ergebnisse des bundesweiten Kinder- und Jugendgesundheitssurveys für Schleswig-Holstein signifikante Abweichungen zu anderen Untersuchungsregionen aufweisen und welche Erklärung die Landesregierung für diese Abweichungen hat.

Die Landesregierung soll darüber hinaus darlegen, welche Konsequenzen aus den Ergebnissen des Kinder- und Jugendgesundheitssurveys gezogen werden und durch welche sozial-, jugend- und gesundheitspolitischen Instrumente die festgestellten Defizite beseitigt werden sollen.

Dr. Heiner Garg und Fraktion